

Datenschutzinformation für Bewerber

nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung DSGVO

Datenschutz ist für uns ein wichtiges Anliegen. Nachfolgend informieren wir Sie, wie wir Ihre Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen zustehen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Gimmi GmbH
Carl-Zeiss-Straße 6
78532 Tuttlingen

Tel: +49 7461 96 59 00
E-Mail: contact@gimmi.de

Geschäftsführer: Dr. Matthias Schmidt

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Bernd Knecht
Rotdornweg 7
73230 Kirchheim /Teck

Tel: +49 7021 487 628
E-Mail: datenschutz@gimmi.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und anderen relevanten Datenschutzvorschriften verarbeitet. Unseren Vertragsunterlagen, Formularen, Einwilligungserklärungen und den anderen Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen (z.B. auf der Webseite) können Sie weitere Details und Ergänzungen zu den Verarbeitungszwecken entnehmen.

3.1 zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses (Art.88 DSGVO i.V. mit §26 Abs.1 BDSG)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens mit dem Ziel bei Eignung und entsprechender Auswahl durch uns mit Ihnen einen Anstellungsvertrag zu schließen. Die Verarbeitung der Daten erfolgt auch auf elektronischem Wege. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn Sie Ihre Bewerbungsunterlagen auf dem elektronischen Wege, beispielsweise per E-Mail oder über ein auf der Internetseite befindliches Kontaktformular, an uns übermitteln.

3.2 Einwilligung (Art.6 Abs.1 Buchst. a DSGVO)

Falls Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

3.3 Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art.6 Abs.1 Buchst. c DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, falls dies zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen notwendig ist.

3.4 Berechtigtes Interesse von uns oder Dritten (Art.6 Abs.1 Buchst. f DSGVO)

Wir können Ihre personenbezogenen Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung des berechtigten Interesses von uns oder von Dritten verwenden. Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:

- im Rahmen einer Besucheranmeldung und -registrierung im Zusammenhang mit einem persönlichen Besuch bei uns im Hause.

- Für die Kommunikation mit der Personalvermittlungsgesellschaften und Headhuntern sofern diese im Bewerbungsverfahren eingebunden sind.
- für die Anreicherung der Daten durch im Internet frei verfügbare Informationen auf Social-Media-Plattformen. Darüber hinaus nutzen wir Ihre Daten zur Einholung von Informationen und den Datenaustausch mit Auskunfteien, falls die Vertragsunterzeichnung ein entsprechend hohes wirtschaftliches Risiko für unser Unternehmen bedeutet.
- für die eingeschränkte Speicherung Ihrer Daten, falls eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist (zum Beispiel im Daten-Backup oder Mailarchiv).
- für die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, die nicht unmittelbar dem Vertragsverhältnis zuzuordnen sind.

4. Kategorien von personenbezogenen Daten die von uns verarbeitet werden

Folgende Daten werden verarbeitet:

- Personendaten (Name, Beruf/Stellung im Unternehmen/Branche und vergleichbare Daten)
- Kontaktdaten (Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und vergleichbare Daten)
- Komplette Bewerbungsunterlagen (wie z.B. Lebenslauf, Zeugnisse, Befähigungsnachweise, Referenzen)
- Sämtliche Informationen, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung darüber hinaus freiwillig zur Verfügung stellen

5. Wer erhält Ihre Daten?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens an die Stellen und Personen weiter, die diese Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens und zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten bzw. zu der Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Das sind in erster Linie die Geschäftsführung sowie Fachbereichs-, Abteilungs- und Teamleiter. In Ausnahmefällen beziehen wir auch Teammitglieder in das Auswahlverfahren mit ein.

Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art.28 DSGVO), Dienstleister für unterstützende Tätigkeiten und weitere Verantwortliche im Sinne der DSGVO, insbesondere in den Bereichen IT-Dienstleistungen, Logistik, Kurierdienste, Druckdienstleistungen, externe Rechenzentren, Unterstützung/Wartung von IT-Anwendungen, Archivierung, Belegbearbeitung, Buchhaltung und Controlling, Datenvernichtung, Einkauf/Beschaffung, Kundenverwaltung, Letter Shops, Marketing, Telefonie, Webseitenmanagement, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfungsdienstleistung, Kreditinstitute
- den oder die Eigentümer der Gesellschaft
- öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt
- Stellen und Institutionen aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses des Dritten (z. B. an Behörden, Auskunfteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gutachter und Kontrollinstanzen)
- sonstige Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben

6. Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Im Rahmen des Einsatzes von Software as a Service, Infrastructure as a Service und IT-Dienstleistungen, kann es dazu kommen, dass Unterauftragsverarbeiter mit Sitz außerhalb der EU personenbezogene Daten verarbeiten. Durch vertragliche sowie technische und organisatorische Maßnahmen wird ein angemessenes Datenschutzniveau sichergestellt. In der Regel vereinbaren wir oder unsere Auftragsverarbeiter die EU Standard Vertragsklauseln, gegebenenfalls mit ergänzenden Garantien zum Schutz Ihrer Daten.

Ihre Daten werden gegebenenfalls auch an den oder die Eigentümer im Ausland weitergegeben. Für die Weitergabe zu Vitalmex nach Mexiko basiert dies auf einem EU-Standardvertrag, welcher ebenfalls ergänzende Garantien zum Schutz Ihrer Daten enthält.

Nehmen Sie Kontakt mit unserem Datenschutzbeauftragten (siehe Punkt 2) auf, wenn Sie mehr über die Grundlagen für die Weitergabe Ihrer Daten in andere Länder erfahren möchten.

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange wie dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Ihre Daten werden spätestens sechs (6) Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht. Wir können darüber hinaus Daten noch weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Die Aufnahme Ihrer Unterlagen in einen Bewerberpool, der länger als 6 Monate gespeichert bleibt, erfolgt ausschließlich auf Basis Ihrer Einwilligung.

8. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling)?

Von uns wird kein rein automatisiertes Entscheidungsverfahren gemäß Art.22 DSGVO eingesetzt. Sollten wir in Zukunft beabsichtigen ein solches Verfahren einzusetzen, werden wir Sie hierüber im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben vorab gesondert informieren.

9. Ihre Datenschutzrechte

Wir haben innerhalb unseres Unternehmens Prozesse definiert, damit Sie Ihre Rechte bei uns wahrnehmen können. Sie haben ein Recht darauf,

- eine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen (Art.7 Abs.3 DSGVO)**
- **Auskunft (Art.15 DSGVO)** über Ihre bei uns gespeicherten Daten zu erhalten
- dass unrichtige Daten über Sie bei uns **berichtigt (Art.16 DSGVO)** werden
- dass nicht mehr erforderliche Daten über Sie bei uns **gelöscht (Art.17 DSGVO)** werden
- dass unter bestimmten Bedingungen die Verarbeitung Ihrer Daten **eingeschränkt (Art.18 DSGVO)** wird. Das kann beispielsweise der Fall sein, wenn z. B. eine Löschung nicht möglich ist, die Daten aber nicht weiterverarbeitet werden dürfen
- dass Ihre Daten **übertragbar (Art.20 DSGVO)** sind. Dieses Recht gilt insbesondere dann, wenn Sie zur Verarbeitung Ihrer Daten eine Einwilligung gegeben haben oder wenn die Verarbeitung der Daten notwendig ist, um einen Vertrag zu erfüllen. Das Recht auf Datenübertragbarkeit besteht nicht, soweit Ihre Daten nicht mit automatisierten Verfahren verarbeitet werden
- *in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen (Art.21 DSGVO), soweit die Verarbeitung auf dem berechtigten Interesse (Art.6 Abs.1 (f) DSGVO) beruht wie auch bei einem darauf gestützten Profiling. Sie können jederzeit auch Widerspruch einlegen sofern die Daten zu Zwecken der Direktwerbung genutzt werden (Art.21 Abs.2 DSGVO)*
- sich bei einer Aufsichtsbehörde zu **beschweren (Art.77 DSGVO)**, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die gesetzlichen Vorgaben verstößt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI-BW)
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

Wenn Sie eines der Rechte ausüben möchten, dann nehmen Sie Kontakt mit dem Verantwortlichen oder mit dem Datenschutzbeauftragten auf. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 1 und 2 dieser Datenschutzerklärung.

10. Umfang Ihrer Pflichten, uns Ihre Daten bereitzustellen

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für den Bewerbungsprozess erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, das Bewerbungsverfahren durchzuführen und mit Ihnen ein Beschäftigungsverhältnis zu begründen. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie auf die Freiwilligkeit der Angaben gesondert hingewiesen.

11. Stand und Aktualisierung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand vom 12. April 2023. Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu gegebener Zeit zu aktualisieren, um den Datenschutz zu verbessern und/oder an geänderte Behördenpraxis oder Rechtsprechung anzupassen.